

Pressemitteilung

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Robert Emmerich

27.09.2000

<http://idw-online.de/de/news24722>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Biologie, Ernährung / Gesundheit / Pflege, Informationstechnik, Medizin
überregional

Infektionen des Magen-Darm-Trakts

Eine Tagung der Fachgruppe "Gastrointestinale Infektionen" der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie findet von Freitag bis Sonntag, 29. September bis 1. Oktober, in Würzburg statt.

Etwa 100 Wissenschaftler aus dem In- und Ausland, darunter Mikrobiologen, Pathologen, Gastroenterologen und Epidemiologen, werden erwartet, um neue Entwicklungen in der Diagnostik, Entstehung und Epidemiologie von Magen-Darminfektionen zu diskutieren.

Die Tagung hat folgende Schwerpunkte: Infektionen durch darmpathogene Escherichia coli-Bakterien, insbesondere die besonders gefährlichen Enterohämorrhagischen Escherichia coli (EHEC); Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten des Verdauungssystems durch nützliche Mikroorganismen; Helicobacter pylori-Bakterien: Ursache von Magenschleimhautentzündung sowie Geschwüren von Magen und Zwölffingerdarm; neueste Entwicklungen in der Forschung über die krankheitsauslösenden Mechanismen von Durchfallerregern wie Salmonellen, Yersinien, Shigellen und Campylobacter.

Organisatoren der Tagung, die im Hörsaal des Instituts für Rechtsmedizin der Universität Würzburg stattfindet, sind Prof. Dr. Sebastian Suerbaum vom Institut für Hygiene und Mikrobiologie der Universität Würzburg sowie Prof. Dr. Manfred Kist vom Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene der Universität Freiburg. Für Mitarbeiter und Studierende der Universität Würzburg ist die Teilnahme an der Veranstaltung kostenlos.

Weitere Informationen: Prof. Dr. Sebastian Suerbaum, T (0931) 201-5160, Fax (0931) 201-3445, E-Mail: ssuerbaum@hygiene.uni-wuerzburg.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.hygiene.uni-wuerzburg.de/pages/fachgrup.htm>